

STOCKACHER

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Im Verborgenen: Verschlossenes geöffnet S. 2	Im Fluss: Vhs mit neuer Adresse S. 3	Im Umbruch: Gemeinderat ganz neu S. 3	Im Aufbau: neue Methoden im Vertrieb S. 4	Im Blick: Morgarten als Jubiläum S. 6	Im Fokus: Herbst wird gefeiert S. 6
10. SEPTEMBER 2014	WOCHE 37	ST/AUFLAGE 12.497	GESAMTAUFLAGE 86.506	SCHUTZGEBÜHR 1,20 €	



Fragwürdige Zitronen

Bei Mittagessen wurden schon wichtige Fragen zur Weltpolitik geklärt. Doch bei Mittagessen können auch banale Fragen auftauchen, die die Menschheit nichtsdestotrotz bewegen. Beispiel: Schmeckt ein Mineralwasser mit oder ohne Zitrone besser? Interessant ist, dass sich eine Pro- und Contra-Zitronen-Fraktion bilden. Die Zitronen-Freunde beharren darauf, dass das Mineralwasser dadurch ein höheres Maß an Spritzigkeit aufweist. Und ein Experte in Gastrosachen meint, dass die Zitrone auch der zusätzlichen Reinigung des Glasrandes diene. Die Contra-Fraktion weist darauf hin, dass die Zitrone von verschiedenen Händen angefasst worden sein könnte und so ihren hohen hygienischen Standards nicht entspricht. Zudem könnte die Zitrone gespritzt sein. Da widerspricht die Pro-Fraktion: Die Contra-Fraktion sei sehr empfindlich. Und Servicemitarbeiter fassen ja auch andere Geschirrtile an. Eine Diskussion entfaltet sich. Bis sich eine dritte Fraktion meldet. Die sagt: Mineralwasser mit oder ohne Zitrone - das ist Geschmackssache. Auch kleine Fragen der Menschheit können große Diskussionen auslösen.

Simone Weiß
s.weiss@wochenblatt.net

Lange Finger, krumme Dinger

Gustav Kühne auf Abwegen: Amüsantes mit der Laienspielgruppe



Seit 1982 tritt die Laienspielgruppe Stockach mit Mundartkomödien auf. Ein Erfolgsstück war auch »De Herzkasper« im Jahr 2012 (im Bild Hubert Walk und Rolf Herz) gewesen. swb-Bild: Archiv/sw

Stockach (sw). Er kanns nicht lassen. Es juckt ihn in den Fingern. Es drängt ihn zur Tat. Doch, so schwer es ihm auch fällt, Gustav Kühne hält sich an sein Gelübde: 30 Jahre lang wird der nebenberufliche Panzerschrankknacker keinen Panzerschrank mehr knacken. Aber nach Ablauf dieser Frist, da wird er... Ja, was wird er tun? Die Laienspielgruppe Stockach weiß es, denn die Truppe um Hubert Walk und Regina Gromball meldet sich zurück. Die Hobby-Mimen sind derzeit intensiv mit den Vorbereitungen für ihr neues abendfüllendes Stück beschäftigt: Sieben Mal zeigen sie das »Das Geld liegt auf der Bank« aus der Feder von Altmeister Curth Flatow im Bürgerhaus »Adler Post«. Premiere ist am Samstag, 8. November, um 20 Uhr – und Tickets sind bei der Tourist-Info zu haben. Dieses Mal wirds ein bisschen anders ablaufen. In »De Herzkasper«, dem erfolgreichen Stück von 2012, gab es jede Menge lokale, kommunalpolitische Anspielungen, die Handlung und der Schauplatz in ei-

ner Klinik forderten Seitenblicke und -hiebe auf das Stockacher Krankenhaus geradezu heraus. Bei »Das Geld liegt auf der Bank« ist das schwieriger, verrät Hubert Walk, der den Text aber in badische Mundart übersetzt und einige Kürzungen vorgenommen hat. Mit 1.600 Worteinsätzen sei die Originalvorlage einfach zu lang gewesen, darum habe er das Stück auf 1.000 Worteinsätze verringert. Schadet der Handlung aber keineswegs. Die ist rasant, hintergründig, char-

mant, liebenswürdig. Enthält die Botschaft, dass Gutes nicht immer nur gut und Böses nicht immer nur böse sein muss. Dass sich moralische Grenzen und wohl situierte Bürgerlichkeit vermischen und verwischen können. Gustav Kühne, gespielt von Rolf Herz, ist ein sympathischer Zeitgenosse mit gewissen Untiefen im Charakter. Ihre schwungvolle Dynamik erhält die Story auch durch die Zeitsprünge: Teil eins spielt 1952, als Gustav Kühne fast erwischt wird. Teil zwei wird in

die 80er Jahre verlegt, als er zum 70. Geburtstag wieder lange Finger machen möchte. Dazu braucht er einen Tresor. Die meisten Safes, so Hubert Walk, sind mordsmäßig schwer. Darum hat sich seine erfahrene Truppe selbst ein Requisit gemietet: einen Tresor aus Holz, der sich besser bewegen lässt. Theaterbühne und Lebenswirklichkeit vermischen sich hier. Und Illusion, erfundene und reale Welt überlagern sich auch auf andere Weise – durch tatsächliche und gespielte Ver-

wandtschaftsverhältnisse. Mit Katharina Walk und Niklas Hasemann stehen die Kinder von Hubert Walk und Claus Hasemann auf der Bühne. Denn auch in der Darstellung des Älterwerdens sind die Darsteller um Glaubwürdigkeit bemüht. Der Nachwuchs Gustav Kühnes anno 1952 wird von Kindern gespielt, den Part der groß gewordenen Sprösslinge in den 80er Jahren übernehmen Erwachsene. Ergänzt wird die Theatergruppe durch Jochen Sigg als Journalist, Gabi Mauch, Bettina Stelzle und Manuela Elsner.

Mit der Auswahl des neuen Stückes hat sich Hubert Walk nicht leicht getan. Niveau sollte es haben, seicht-platten Blödelhumor wollte er nicht. Auch sollte es zur Gruppe passen, in Mundart spielbar sein, amüsant unterhalten. Mit »Das Geld liegt auf der Bank« hat er das Passende gefunden, um im Zweijahres-Rhythmus wieder ein abendfüllendes Stück zu präsentieren. Die Geschichte eines Panzerschrankknackers, der mit seinen Mitstreitern die Herzen der Besucher knacken wird ...

Rente ohne Ende

Vortrag über Neuerungen mit Albert Blässing

Stockach (sw). Bei der Rente in die Röhre schauen? Das muss nicht sein. Viele Infos gibt es im Rahmen eines Vortrags am Mittwoch, 17. September, im Pallottiheim in Stockach. Beispiel: Früher hatten Mütter schlechtere Karten. Pro Kind wurde ihnen ein Jahr Beitragszahlung gut geschrieben. Das hat sich geändert. Pro Kind werden nun zwei Jahre ange-

rechnet. Wer also zwei Kinder hat und noch ein Jahr freiwillig einen Betrag von 1.200 Euro einzahlt, hat hiermit seine fünf Jahre Mindestbeitragszahlung erreicht. Allerdings muss ein Antrag gestellt werden. Ein wichtiger Tipp. Einer von vielen, die Albert Blässing im Rahmen seines Vortrags am Mittwoch, 17. September, um 19.30 Uhr geben möchte. Der Versi-

cherungsberater bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Bund wird im Pallottiheim in Stockach über »Das Rentenpaket – Fragen und Antworten« sprechen. Inhalte sind dann Infos über Neuerungen, die Rente mit 63 Jahren, die Mütterrente, die Erwerbsminderungsrente oder das Reha-Budget. Wichtige Details zu einem Thema, das alle angeht.

Stockach (sw). Die Laienspielgruppe Stockach zeigt das Stück »Das Geld liegt auf der Bank« sieben Mal im Bürgerhaus »Adler Post« in der Oberstadt. Karten gibt es im Vorverkauf im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in der Salmannsweiler Straße 1 in Stockach unter der Rufnummer 07771/80 23 00, der Faxnummer 07771/80 23 11 oder tourist-in-

fo@stockach.de. Mehr Infos stehen auch unter www.stockach.de/kleinkunst. Vorführungen sind am Samstag, 8. November, um 20 Uhr, Sonntag, 9. November, um 19 Uhr, Samstag, 15. November, um 20 Uhr, Sonntag, 16. November, um 14 und 19 Uhr, Samstag, 22. November, um 20 Uhr und Sonntag, 23. November, um 19 Uhr.

Geld auf der Bank

Neues Stück der Laienspielgruppe

- Anzeige -

- Anzeige -

FOTOWETTBEWERB APOTHEKE SAUTER

Machen Sie schnell noch mit beim großen Fotowettbewerb. Schon mehr als 80 Fotos wurden beim Urlaubsgewinnspiel der Apotheke Sauter eingesandt und eines ist schöner als das andere. Schicken auch Sie Ihr schönstes Reisefoto per E-Mail an info@apotheker-sauter.de. Einsendeschluss ist am 14. September! Zu gewinnen gibt es 2 x 200 Euro für Ihren nächsten Traumurlaub mit MacTravel und weitere tolle Preise von Singener Partnern (unter anderem von Foto Wöhrstein, Buch Greuter, Brillen Hüssler und Intersport Schweizer).

GEHEIMNISSE DES GOLFENS GELÜFTET

Das WOCHENBLATT ist immer am Ball. Auch am Golfball. Wichtige Infos rund um diese Sportart stehen im WOCHENBLATT-Golfmagazin, das druckfrisch erschienen ist. Es liegt ab Montag, 15. September, bei verschiedenen örtlichen Firmen, verschiedenen Ärzten, Rechtsanwälten und Geschäften aus. Es ist aber auch in den WOCHENBLATT-Geschäftsstellen in Singen und Radolfzell erhältlich oder kann unter WOCHENBLATT, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen, oder WOCHENBLATT, Untertorstraße 5, 78315 Radolfzell, bestellt werden.

NACH UMBAU WIEDER DA

Endlich ist es soweit. Zum Tag der offenen Tür lädt nach Umbau und Neukonzeption das Kunstmuseum Singen am Wochenende ein. Auch das das Kunstmuseum beheimatende »solarcomplex-Haus« öffnet nach der energetischen Sanierung am Samstag, 13. September, ab 11 Uhr seine Pforten für Besucher. Bei beiden Events werden Führungen angeboten. Erste Impressionen des neuen Kunstmuseums mit modernen Ausstellungshallen und der nachhaltigen Technik des von solarcomplex umgebauten Gebäudes finden Sie auf Seite 9 bis 11.



wise guys LIVE
Singen
Stadthalle | 18.09.14 | 19 Uhr
Tickets: 0180/50 40 300 oder www.adticket.de
(0,14 Euro/Anruf inkl. MwSt aus den Festnetzen, max. 0,42 Euro/Anruf inkl. MwSt aus den Mobilfunknetzen)

Über »Contraves«

Stockach (swb). Die Stadt Stockach und die Energieagentur des Kreises Konstanz organisieren Informationsveranstaltungen zu den Baugrundstücken auf dem ehemaligen »Contraves-Areal« an der Winterspürer Straße in Stockach. Am Dienstag, 16. September, und Donnerstag, 30. Oktober, wird jeweils um 18.30 Uhr im Erdgeschoss der Sparkasse in der Schillerstraße über dieses Baugebiet »Vorderer Kätzleberg« informiert. Die Stadt Stockach wird das neue Baugebiet vorstellen und über Rahmendaten zu den Grundstücken wie Kaufpreise, vorgesehene Bebauung, voraussichtlicher Bauzeitpunkt oder Nahwärmekonzept aufklären. Im Anschluss wird die Energieagentur des Kreises Konstanz die aktuellen Vorschriften nach der EnEV darlegen. Auf dem ehemaligen »Contraves-Areal« wird nach dem Umzug von »Rheinmetall Soldier Electronics« im Gewerbegebiet »Blumhof« zwischen Stockach und Ludwigshafen ein hochwertiges Wohnquartier mitten in der Stadt entstehen.

Farbige Schätze im Verborgenen

Tag des offenen Denkmals im Raum Stockach

Raum Stockach (sw). Er bringt Farbe in den Sonntag - der Tag des offenen Denkmals am 14. September. Er ist in diesem Jahr eine kunterbunte Angelegenheit, steht er doch unter dem Motto »Farbe«. Getreu dieser Devise öffnen an diesem Tag Kirchen, Schlösser, Gebäude und andere geschichtsträchtige Orte ihre Pforten, die sonst eher im Verborgenen blühen. 33 Veranstaltungen werden im Landkreis Konstanz organisiert, darunter auch viele im Raum Stockach.

Schlosspark Bodman in der Schlosstraße 11: Um 11 und um 14 Uhr führt Hausherr Wilderich Graf von und zu Bodman durch seine blühend-botanische Residenz. Graf Bodman ist ein ausgewiesener Kenner der Materie. Kontakt: Bernd Weber unter 07773/93 58 50.
Pfarrkirche St. Oswald in Hohenfels-Mindersdorf: Von 13 bis 17 Uhr ist das Gotteshaus geöffnet, das die volle Farbigekeit des Jugendstils und der Neugotik in sich vereint. Infos beim Pfarramt in Hohenfels unter 07557/3 39.
Pfarrkirche St. Peter und Paul in Mainwangen: Das Gotteshaus kann in der Zeit zwischen 11 und 16 Uhr besichtigt werden. Denn hier erschlägt laut Veranstalter die volle Farbige-



Botanisches Eldorado: Wilderich Graf von und zu Bodman führt durch seinen edlen Schlosspark. swb-Bild: Weber

keit des Barocks den Besucher. Infos beim Pfarramt Mühlingen unter 07775/10 70.

Schlosskapelle Langenstein bei Orsingen-Nenzingen: Der einschiffige Bau wurde um 1604 errichtet, und Interessierte können ihn sich zwischen 14 und 16.30 Uhr anschauen. Kontaktperson ist Harry Metzger von der Gräflin Douglas'schen Verwaltung unter 07774/92 05 95.

Martinskapelle in Nenzingen: Am Ortseingang in Richtung Stockach befindet sich das wunderschöne Juwel, das von 14 bis 17 Uhr geöffnet hat. Die

Wallfahrtskirche St. Maritn wurde 2006 aufwändig renoviert. Kontakt: Cornelia Luft unter 07774/73 44.

Katholische Pfarrkirche St. Konrad in Stockach-Raithaslach: Die barocke Innenausstattung, der Hochaltar, die Kanzel und die Plastik der Heiligen Familie können von 9.30 bis 19 Uhr bestaunt werden. Um 15 Uhr bietet Stockachs Museumschefin Dr. Yvonne Ista eine Führung durch das Gotteshaus an. Infos im Stadtmuseum unter der Telefonnummer 07771/80 23 03 oder y.istas@stockach.de

Abstecher nach Appenzell

Stockach (swb). Der VdK-Ortsverband Stockach unternimmt einen Ausflug in das Appenzellerland. Am Donnerstag, 25. September, steht vormittags der Besuch einer Schokoladenfabrik mit Führung an, danach gibt es ein Mittagessen in Urnäsch, einen Aufenthalt mit Kaffeepause und einen Bummel im Appenzellerland. Der Fahrpreis beträgt 20 Euro mit Eintritt und Führung durch die Schokoladenfabrik. Anmeldungen sind am Donnerstag, 11. September, vormittags bei Renate Velten unter der Rufnum-

mer 07771/79 24 möglich. Die Mitreisenden werden unbedingt darum gebeten, ihren Personalausweis und Schweizer Franken mit ins Appenzellerland zu nehmen. Die Rückkehr erfolgt gegen 19 Uhr, teilt der Veranstalter mit. Für den Bus gelten die folgenden Abfahrtszeiten: Vögele/Stockach - 6.52 Uhr, Busbahnhof/Stockach - 6.55 Uhr, Möbel-Stumpf/Stockach - 6.58 Uhr, Wahlwies - 7.10 Uhr, Eigeltingen - 7.23 Uhr. Der Ortsverband Stockach freut sich über eine rege Teilnahme.

GOLDANKAUF - SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold - Schmuck - Münzen - Silber - Platin
Zahngold (auch mit Zähnen) - Versilbert - Zinn

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell

Mo. / Mi. / Fr.: 10 - 17.30 h

Tel. 077 32-8238461

Hauptstr. 13, Stockach

Di. / Do.: 10 - 17.30 h

Tel. 077 71-6489620

Ekkehardstr. 16 a, Singen

Mo. - Fr.: 9.30 - 17.30 h

Tel. 077 31-9557286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

»Fracking« und Energiewende

Stockach (swb). Der BUND Stockach - Arbeitskreis Energie, Land- und Forstwirtschaft sowie Umweltschutz - lädt am Mittwoch, 17. September, um 19.30 Uhr zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung in das Nebenzimmer des Hotels »Fortuna« in der Bahnhofstraße 8 in Stockach ein. Folgende Themen werden jeweils mit einem Kurzbeitrag und einer anschließenden Aussprache behandelt - »Hände weg vom Fracking«, »Energiewende ja, aber richtig« und »Kritische Betrachtungen zum geplanten TTIP Freihandelsabkommen zwischen den USA und Europa«. Kontaktadresse und weitere Informationen gibt es bei Reiner Degen in der Straße Stampfwiesen 6 in Stockach unter der Telefonnummer 07771/91 41 02 oder der E-Mail-Adresse reiner.degen@gmx.de. Besucher sind herzlich willkommen.

Schleudern, testen, festen

Spannendes Dorffest in Homberg

Eigeltingen (swb). Homberg hat viel zu bieten: Das Dorffest steht vor der Tür. Alle örtlichen Vereine ziehen an einem Strang und stellen im Teamwork ein spannendes Programm auf die Beine. Am Freitag, 12. September, macht die »BB-Band« ab 20.30 Uhr den Anfang und Auftakt zu der Sause. Die Rocknacht steht im Zeichen des Jubiläums »40 Jahre Burg Homberg«, es gibt Rockmusik mit einer kernigen Note, und der Eintritt ist frei. »Die Burg ist ein kleines altes Haus, das die Jugendlichen in Homberg vor 40 Jahren zu ihrem Domizil gemacht haben und das sie vom Eigentümer

großzügig zur Verfügung gestellt bekommen haben«, teilt Sandra Domogalla im Presstext mit. Am Sonntag, 14. September, geht es um 9.45 Uhr mit einem Zelt-Gottesdienst los, der von der Jugendgruppe mit neuen, modernen Kirchenliedern und Instrumentalbegleitung gestaltet wird. Mehrere Musikvereine und Fanfarenzüge sorgen am Sonntag und beim Feierabendhock am Montag für die passende musikalische Note. Im Vergnügungspark gibt es bei selbst gebauten Spielen am Sonntag jede Menge Vergnügen, und Besucher können etwa Mohrenköpfe schleudern, einen heißen

Draht testen, Leitertgolf spielen oder sich mit Pfeil und Bogen versuchen. Glitzer-Tattoos, Kinderschminken und Basteln sorgen für weitere Unterhaltung bei kleinen Besuchern, zudem können rasante Runden auf dem Feuerwehrauto oder dem »Obstbähnle« gedreht werden. Mit einem PS geht es beim Ponyreiten los.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 46 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **AD**
SÜDWEST **AD**
SÜDWEST **AD**

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

für Grill und Pfanne Schälrippe frisch, vollfleischig und mager 100 g € 0,54	AKTION AKTION AKTION Sauerbraten eingelegt aus besten Bratenstücken 100 g € 1,39	AKTION AKTION Schweineschnitzel mager 100 g € 0,99
die beliebte Vesperwurst Schwartenmagen rot und weiß 100 g € 0,79	den muss ich haben Bauernschinken mild gekocht 100 g € 1,59	immer lecker Käseknacker 100 g nur € 1,09
natürlich hausgemacht Rindfleischsalat mit Balsamicovinaigrette 100 g € 1,49	bei allen beliebt Fleischwurst im Ring oder geschnitten zu Salat 100 g € 1,09	Hirschgulasch, fix und fertig Semmelknödel

jetzt wieder dienstags vormittags: Frisch gegrillte Hähnchen ab 9.00 Uhr

AC Esulger
Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach

Kleinanzeigenannahme
für das **WOCHENBLATT**
im **aach-center**
Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach
Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf persönlich auf.
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 22.00 Uhr / Sa 7.30 - 22.00 Uhr

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de

Bergkraxler/Rohpolnische deftig gewürzt/ Bergkraxler dünn aufgeschnitten - Rohpolnische als Stückware 100 g 1,18	Cordon bleu/Schnitzel vom Schwein/gerne auch bratfertig gefüllt und paniert 100 g 0,99
Kalbfleischleberwurst fein oder grob/Gold- oder Naturdarm/ auch als Portionswurst 100 g 1,00	Leberknödel nach Hausfrauenrezept 100 g 0,95
Bierknacker/Pfefferbeißer der würzige Snack für zwischendurch das Paar 1,18	Rindernuss aus der Keule - zum Schmoren oder für Schnitzel/Geschnetzeltes 100 g 1,35
Hinterschinken mager und saftig aus dem besten Stück der Keule 100 g 1,45	Rinderwade mager und saftig ideal für die Suppe 100 g 0,70

Handwerkstradition
seit 1907

Singen und erzählen

Stockach (sw). Die »Oswald-zwerg« haben Großes vor. Unter dem Dach der katholischen Kirchengemeinde St. Oswald in Stockach kommen Eltern mit ihren Kindern im Alter von sechs Monaten bis drei Jahren wöchentlich zum Singen, Spielen und Erzählen zusammen. Zwei Gruppen bestehen bereits, in denen sich Eltern mit ihren etwa einjährigen Kindern montags am Vormittag und Eltern mit Kindern im Alter von 1,5 bis drei Jahren am Mittwochnachmittag treffen. Nun soll am Donnerstag, 25. September, um 9.30 Uhr ein erstes Treffen für Mütter und Väter mit ihren Kindern ab etwa sechs Monaten stattfinden. Treffpunkt ist das »Alte Pallottiheim« in der Pfarrstraße 3. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich - einfach hingehen. Ansprechpartnerin ist Gemeindefreierin Monika Bendel unter monika.bendel@kath-stockach.de oder der Telefonnummer 07771/9 14 99 75 im Büro und 07771/6 48 93 59 privat.

Gedenken an Eheleute

Stockach (swb). Hildegard Schweizer und ihr Ehemann Willi haben die Marien- und Friedensgrotte im Osterholz in Stockach über 20 Jahre lang betreut. Daher wird am Montag, 15. September, um 19 Uhr an dieser Stelle ein Gebetsabend zu ihrem Gedenken abgehalten. Pfarrer Michael Lienhard wird den Abend an dem Gebetsort gestalten. Bei schlechter Witterung ist die Oswaldkapelle von St. Oswald der Treffpunkt. Im Anschluss ist ein geselliges Beisammensein geplant. Bei unsicherer Wetterlage wird unter der Rufnummer 07771/55 08 zwischen 17 und 18 Uhr Auskunft erteilt.

Voller Geheimnisse

Stockach (swb). Einsiedler haben hier gelebt. Gedichte wurden in den Stein geritzt. Unzählige Geschichten ranken sich um sie. Die Heidenhöhlen oberhalb von Zizenhausen wurden einst von Menschenhand in den Sandstein gegraben. Wann? Das ist nicht mehr feststellbar. Doch vieles ist feststellbar, und über Wissenswertes rund um die Heidenhöhlen wird im Rahmen einer Wanderung mit dem UmweltZentrum aufgeklärt. Am Freitag, 19. September, treffen sich die Teilnehmer um 16 Uhr auf dem Parkplatz der Berlinger Siedlung. Mit Hilfe von Taschenlampen werden die Höhlen erkundet. Anmeldungen nimmt das UmweltZentrum Stockach unter der Telefonnummer 07771/49 99 oder der E-Mail-Adresse info@uz-stockach.de entgegen. Mitgebracht werden sollten eine Taschenlampe und festes Schuhwerk.

Oberstadt bildet sich fort

Vhs zieht zu Jahresbeginn in ehemaliges »Feyel«-Gebäude

Stockach (sw). Stockach bekommt ein neues Kulturviereck: Neben Stadtbücherei und

germeister Rainer Stolz im Rahmen eines Pressegesprächs. Der Umzug soll zum 1. Januar

lokalisiert, präserter und verstärkt im Bewusstsein der Bevölkerung verankert sein. Es

bisherigen Standort besser zugänglich und barrierefrei sein. Zudem soll von den Besuchern des Kulturzentrums »Altes Forstamt« und des Bürgerhauses profitiert werden.

Die Vhs möchte somit heraus aus dem Schattendasein hinein ins helle Licht der Oberstadt. In der neuen Geschäftsstelle werden Anmeldung, Sekretariat und zwei Kursräume untergebracht sein. Weitere Kurse werden im Bewegungsraum und den Klassenräumen der »Goldäckerschule« abgehalten. Alle bisher bei der Vhs tätigen Personen werden auch am neuen Standort beschäftigt, die Telefonnummern sollen erhalten bleiben.

Für das Kursprogramm ergibt sich allerdings eine einmalige Änderung: Die im September startenden Kurse werden zum 31. Dezember beendet. Die Dauer bleibt erhalten, betonen die Vhs-Damen, nur die Taktung und die Terminierung werden verändert, so dass zum Jahresende alle Abende über die Bühne gegangen sind. Für Januar und Februar wird dann ein Extra-Schnupperangebot mit separaten Kursen organisiert, die getrennt zum »normalen« Vhs-Programm mitgeteilt werden. So sollen Nutzer und Teilnehmer die neue Geschäftsstelle im Kulturviereck in der Oberstadt noch besser kennenlernen.



Hier wird zu Beginn des neuen Jahres die Vhs-Geschäftsstelle einziehen: Stellvertreterin Dr. Dorothee Jacobs-Krahen, Hauptstellenleiterin Jana Mühlstädt-Garczarek und Leiterin Nikola Ferling von der Vhs sind vom neuen Standort in der Hauptstraße 1 im ehemaligen »Feyel«-Gebäude überzeugt.

swb-Bild: sw

Stadtmuseum in der Salmannsweyerstraße und dem Bürgerhaus »Adler Post« in der Hauptstraße wird künftig auch die Volkshochschule ihren Sitz in der Oberstadt haben. Die Vhs zieht vom bisherigen Standort in der Tuttlinger Straße 1 in die Hauptstraße 1 in das ehemalige »Feyel«-Gebäude, verriet Bür-

2015 erfolgen, ergänzt Vhs-Leiterin Nikola Ferling, und am Donnerstag, 15. Januar, um 17 Uhr wird mit einem abwechslungsreichen Programm Einweihung gefeiert. Die Verantwortlichen geben für den Standortwechsel verschiedene Gründe an: Die Volkshochschule möchte zentraler

sollen so auch Menschen gewonnen werden, die bisher mit der Vhs nicht so viel am Hut hatten, fügt Stockachs Hauptstellenleiterin Jana Mühlstädt-Garczarek hinzu. Hemmschwellen sollen so abgebaut werden. Auch wird das neue, komplett umgestaltete Gebäude in der Oberstadt im Gegensatz zum

Ein neues Team

Gemeinderat besetzt Gremien neu

Stockach (sw). Die Zusammensetzung des Stockacher Gemeinderats hat sich gemäß den Ergebnissen der Kommunalwahl vom Sonntag, 25. Mai, geändert, und auch die Ausschüsse, Gremien und anderen Einrichtungen des Kommunalparlaments wurden neu konstituiert. In seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause formierte sich das Stadtparlament neu und legte dabei auch die neue personelle Zusammensetzung einiger seiner Organe fest. Die personellen Veränderungen wurden vom Gremium mehrheitlich gebilligt. Dem **Gemeinsamen Ausschuss**, der die Angelegenheiten der Verwaltungsgemeinschaft Stockach regelt, sind zwölf Stockacher Gemeinderäte zugehörig. Er setzt sich aus Eveline Kramer, Renate Rösgen, Dr. Jürgen Kragler, Werner Gaiser, Gerhard Heim (alle CDU), Jochen Sigg, Jürgen Kempter, Andreas Meier (alle FWV), Thomas Warndorf, Claudia Weber-Bastong (beide SPD), Alexander Schmidt (»Grüne«) und Thomas Bosch (FDP) zusammen. Zur Verwaltungsgemeinschaft gehören neben der Stadt Stockach auch die fünf Umlandgemeinden Bodman-Ludwigshafen, Orsingen-Nenzingen, Eigeltingen, Mühlingen und Hohenfels.

Im **Zweckverband des Interkommunalen Gewerbegebiets »Blumhof«**, einem Gemeinschaftsprojekt der Stadt Stockachs mit der Gemeinde Bodman-Ludwigshafen, sitzen Monika Haffennegger, Eveline Kramer, Andreas Bernhart, Martin Bosch, Rolf Moll (alle CDU), Wolf-Dieter Karle, Roland Strehl (beide FWV), Roland Hübler, Joachim Kramer (beide SPD), Hanspeter Wibbelt (»Grüne«) und Andrea Günther-Maier (FDP).

Das **Sportgremium** entscheidet über die Verleihung der Sportmedaillen und des Sportehrenbriefes bei der jährlichen Sportlerlehre der Stadt. Dem Gremium gehören vier Gemeinderäte an - Renate Rösgen, Jochen Sigg, Claudia Weber-Bastong und Hanspeter Wibbelt. Immer in den Wochen zu Jahresanfang veranstaltet die Stadt im Bürgerhaus eine Feier, in deren Rahmen verdiente Sportler ausgezeichnet werden. Stockach ist Mitglied im **Verband der Bodensee-Wasserversorgung** und wird in der Verbandsversammlung durch Bürgermeister Rainer Stolz vertreten. Zu seinem Vertreter im Verhinderungsfall mit Stimmrecht wurde Dr. Ulf Wiezorek (CDU), zum Vertreter ohne Stimmrecht Wolf-Dieter Karle bestellt.



DER CRACK

Am Sonntag, 21. September, geht der erfahrene Problemlöser Kasper im Bürgerhaus »Adler Post« in Stockach auf Geisterjagd, denn er ist hinter dem Gespenst Bou her. Ab 15 Uhr können Besucher ab zwei Jahren erfahren, ob Kasper erfolgreich ist. »Kasper's Märchenstube« aus Crimmitschau präsentiert »Kasper und das kleine Gespenst«.



KÖNIGLICH

Am Sonntag, 14. September, werden im stilvollen Rahmen der Stockacher Loreto-Kapelle Werke italienischer Komponisten des Barock erklingen. Interpretieren sind ab 19 Uhr Kantor Zeno Bianchini und der Barockposaunist Peter Stelzl. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, Spenden sind willkommen.

FOTO WÖHRSTEIN - DIE FOTO-PROFIS ZWISCHEN BODENSEE & SCHWARZWALD

xobbox
 BILDER & FOTOBÜCHER
 by Wöhrstein

www.xobbox.de

xobbox - Der Bilderservice von Foto Wöhrstein

BEQUEM ZUHAUSE BESTELLEN
 bei Wöhrstein abholen oder nach Hause liefern lassen!

Mein **cewe** fotobuch
 Mein Leben

www.xobbox.de

GUTSCHEIN
 im Wert von 6,50 € für ein CEWE FOTOBUCH**

Ihr Gutscheincode: 2135

FOTO STUDIO SINGEN CITY
wöhrstein

FOTO WÖHRSTEIN OHG · AUGUST-RUF-STR. 24 · 78224 SINGEN · FON 07731-69888 · INFO@FOTO-WOHRSTEIN.DE · WWW.FOTO-WOHRSTEIN.DE

**Der Gutschein gilt für alle CEWE FOTOBUCH Varianten, außer CEWE FOTOBUCH Klein und Mini, bei einer Online-Bestellung. Pro Auftrag und Bestellung nur ein Gutschein einlösbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültig bis 31.12.2014.



Beratung und Hilfe

Stockach (sw). Das neue Semesterprogramm der Volkshochschule startet am Montag, 29. September. Zur Vorbereitung und richtigen Einstufung in das Kurssystem werden von der Vhs verschiedene Beratungstermine organisiert. So besteht am Donnerstag, 18. September, die Möglichkeit, sich von 17 bis 18.30 Uhr in der Hauptstelle in der Tuttlinger Straße 1 über Sprachkurse aufklären zu lassen. Am Samstag, 20. September, von 11 bis 13 Uhr können sich Menschen mit Migrationshintergrund über Deutschkurse informieren.



Das neue Vhs-Programm präsentierten Leiterin Nikola Ferling, Stockachs Hauptstellenleiterin Jana Mühlstädt-Garczarek und die stellvertretende Leiterin Dr. Dorothee Jacobs-Krahen von der Volkshochschule (von links) sowie Bürgermeister Rainer Stolz. swb-Bild: sw

Sperrungen und viel Müll

Eigeltingen (swb). Die Kirchstraße in Eigeltingen wird nach Angaben der Gemeinde bis Ende November saniert. Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme werden mit 159.710 Euro beziffert. Daher wird die Kirchstraße von der Hauptstraße bis hin zur Unterdorfstraße für den Verkehr voll gesperrt. Auch werden die Anlieger gebeten, ihre Mülleimer entweder an das Pfarrhaus in Richtung der Hauptstraße oder an das jeweilige Baustellenende zu stellen. Denn Mülleimer, die sich innerhalb der Baustelle befinden, werden nicht abgeholt. Im Rahmen der Baumaßnahme werden der Mischwasserkanal, die Wasserleitung und die Straße mit einer neuen Tragdeckschicht erneuert.

Vhs nicht mehr frei Haus

Programmheft liegt an verschiedenen Stellen aus

Raum Stockach (sw). Neues von der Volkshochschule: Erstmals hat die Vhs ihre Programmhefte nicht mehr per Post an jeden Haushalt verschickt, sondern sie legt die Broschüren für das neue Semester nun an verschiedenen Stellen zum Abholen aus. Damit sollen laut Leiterin Nikola Ferling Kosten eingespart werden, und, so formulierte es Bürgermeister Rainer Stolz beim Pressetermin, die Finanzierung geht damit weg vom Formalen hin zum Inhaltlichen. Ein weiterer Grund für die Umstellung ist die verstärkte Nutzung der Online-Anmeldungen durch die Vhs-Besucher. So liegen nun die inhaltsschweren Hefte im Rathaus in

der Adenauerstraße in Stockach und den anderen Verwaltungssitzen im Raum Stockach, bei den Banken, den Ortsverwaltungen und bei der Tourist-Info in der Salmannswiler Straße 1 aus. Wer zudem die Programme auslegen möchte, kann sich bei der Vhs-Hauptstelle in Stockach melden. Entsprechende Exemplare werden dem Adressaten dann zugestellt, erklärt Hauptstellenleiterin Jana Mühlstädt-Garczarek. Es seien alle Anstrengungen unternommen worden, um einen Rückgang der Teilnehmerzahlen durch die Maßnahme zu verhindern, betonte Nikola Ferling. So sei eine große Anschreibaktion zur Information gestartet worden. Durch die veränderte Verteilung sollen laut stellvertretender Leiterin Dr. Dorothee Jacobs-Krahen

etwa 50 Prozent der Produktionskosten der Hefte eingespart worden: Bisher lag die Auflage bei 125.000 Exemplaren - nun sind es noch 50.000 Stück. Die drei Vhs-Damen betonten allerdings, dass mit Blick auf Inhalt und Qualität keine Abstriche beim Programm der Volkshochschule gemacht wurden. 220 Kurse werden in der Verwaltungsgemeinschaft Stockach angeboten, Schwerpunkte sind dabei auch die Themenbereiche Gesundheit, Sprachen, Prävention oder berufliche Fortbildung. Das Semester, das am Montag, 29. September, beginnt, steht unter der Devise »kompetenzen.erweitern«. Es sei auch möglich, Schulabschlüsse nachzuholen oder auf einen Abschluss im Rahmen eines Kurses vorbereitet zu werden.

VEREINSNACHRICHTEN!

GALLMANNSWEIL

NATURFREUNDE
Eine Albwanderung mit Bgm. Osswald und der Ortsverwaltung führen die Naturfreunde Schwandorf-Gallmannsweil am So., 14.9., ab 13 Uhr durch.

HOMBERG

DORFGEMEINSCHAFT
Ein Dorffest veranstaltet die Dorfgemeinschaft Homberg vom 13.9.-14.9. auf dem Festplatz in Homberg.

MAINWANGEN

HOBIXERZUNFT
Zum Schafstallfes(ch)t laden die Hobixerzunft und Hobby Schäfer Rainer Möll am Samstag, 13. September, ab 18.30 Uhr in Mölls Schafstall am Berghölzleweg ein. Eintritt frei. Für das leibliche Wohl gibt es Lammespezialitäten vom Holzkohlegrill, für Unterhaltung sorgt ein DJ.

MÜHLINGEN

FÖRDERVEREIN GRUNDSCHULE
Seine Generalversammlung hält der Förderverein der Grundschule Mühllingen am Do., 18.9., um 20 Uhr ab. Einschulungsfeier mit dem Förderverein der Grundschule Mühllingen ist am Do., 18.9., um 9 Uhr.

STOCKACH

FUNACTIV SEEEND
Zur Jahreshauptversammlung mit Tagesordnungspunkten wie Wahlen des Vorstands 2014 lädt FUNactiv Seend seine Mitglieder am 10.9., 20 Uhr, ins Hotel Fortuna, Stockach, Bahnhofstr. 8, ein.

ZIZENHAUSEN

MUSIKVEREIN
Zum Scheunenfest in der rustikalen Scheune des Sennhofes in Zizenhausen lädt der Musikverein am Samstag, 20. September, ab 18 Uhr ein. Zu deftigen Speisen und gutem Wein gibt es Unterhaltung mit Live-Musik.
TV JAHN
Sein Herbstfest hat der TV Jahn Zizenhausen auf Sonntag, 28. September, in und um die Jahnhütte terminiert. Schlachtfest-Spezialitäten und vieles mehr stehen auf der gut sortierten Speisekarte.

ZOZNEGG

MUSIKVEREIN
Eine Alpenparty veranstaltet der Musikverein Zoznegg von Samstag, 20., bis Montag, 22. September, in der Weiherbachhalle in Zoznegg. Beginn ist am Samstag um 18 Uhr und am Sonntag 11 Uhr und am Montag um 15 Uhr.

KURZ & BÜNDIG!

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 13. und 14. September:
»Stockach«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst in der Melancthonkirche (Präd. Dieter Podszlowski, Überlingen).
»Ludwigshafen«: So., 9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Sehmsdorf).
»Sipplingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Sommerfest (Pfr. Sehmsdorf).
»Wahlwies«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Sehmsdorf).
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (mit Pfarrer Müller-Fahlbusch).

»Mühllingen«: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Seelsorgeeinheit See-End«: »Espasingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Ludwigshafen«: So., 10 Uhr Eucharistiefeier, Feier der 60-jährigen Profess von Schwester Alix.
»Bodman«: So., 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier.
»Wahlwies«: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Teilnehmern der Romwallfahrt der Ministranten.
»Seelsorgeeinheit St. Oswald Stockach«: »Stockach«: Sa., 18.30 Uhr Loretokapelle: Festgottesdienst zum Patrozinium der Loretokapelle (Pfr. Lienhard), So., 19 Uhr Orgelkonzert in der Kapelle. So., 10.30 Uhr hl. Messe (Pfr. Lienhard).
»Zizenhausen«: So., 9 Uhr hl. Messe (Pfr. Lienhard).
»Raithaslach«: So., 10.15 Uhr hl. Messe (Pfr. Mutiu).

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 13. und 14. September:
»Seelsorgeeinheit Mühllingen«: »Gallmannsweil«: Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier.

Kummerländer Bauelemente
Bruckwiesen 2
78357 Mühllingen
Tel. 0 77 75 / 9 39 61 97
Fax 0 77 75 / 9 39 61 99
www.kummerlaender-bauelemente.de

- Fenster
- Türen
- Insektenschutz
- Innentüren
- Holzböden
- Rep.-Service

Basteln für den Markt

Eigeltingen (swb). Zum Basteln für den Heudorfer Christkindelmarkt treffen sich die Mitstreiter am Mittwoch, 17. September, um 19.30 Uhr und am Donnerstag, 18. September, um 20 Uhr.

... von Mensch zu Mensch.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 680
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG - Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Stockach
Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
13./14.09.2014:
Chr. Rudolf, Tel. 07738/285

24-Std.-Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)

07731/83080 gew.

Mein MARKTPLATZ
DIE ZEITUNG FÜR EIGELTINGEN, HEUDORF, RORGENWIES, HOMBERG, HONSTETTEN, MÜNCHHÖF, REUTE, ECKARTSBRUNN, ORSINGEN-NENZINGEN

MUSTERANZEIGENGRÖSSE EIGELTINGEN
0,52 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE: 2.843 Exemplare
Preisbeispiel: **26,00€**
zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbepattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Kamilla Prib | Telefon 077 31/88 00-27
k.prib@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

»Mein Marktplate ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**

SCHULER GmbH
Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
www.schulergmbh.de

Gold & Silber
An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Barren, Münzen, Münzsammlungen, Zinn, versilbertes Besteck, Zahngold, uvm.

Konstanz
Katzgasse 13 (neben der VHS)
immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Singen a.H.
Ekkehardstraße 35 (direkt neben Südkurier)
immer Mo. + Di. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Überlingen
Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus Langenberger)
immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Spaß und Geselligkeit beim Öhninger Dorffest

Öhningen (pud). Bei strahlender Sonne bummelten mehrere tausend Gäste durch das idyllische Oberdorf, das die Öhninger Vereine zu einer attraktiven Festmeile verwandelt hatten. Obwohl in diesem Jahr weniger Schwyzerdütsch gesprochen wurde, weil die Steiner wahrscheinlich bei ihrem Blasmusikfestival geblieben waren, war Angelika Massler-Honsel, Vorsitzende der »Gemeinschaft Öhninger Vereine«, mit dem Dorffest sehr zufrieden. Spaß und Geselligkeit und ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein hatte sie versprochen und Recht behalten. Besonders umlagert waren die drei Bühnen. Auf der Hauptbühne beispielsweise unterhielt unter anderem die En-



Das Öhninger Dorffest war auch am vergangenen Wochenende einen Besuch wert. Egal, ob für große oder kleine Besucher, wie hier beim Herstellen von eigener Seife, für jeden war die richtige Veranstaltung dabei. swb-Bilder: pud

gener Stadtmusik, am Gänselseebrunnen spielten die Güttinger Schlossbergmusikanten, und sportliche Damen des Turnvereins boten schweißtrei-

bende Stepp-Aerobic. Beim Musikverein wiederum sorgten die feschen »Windeck Buebe« für gute Laune. Kunstinteressierte kamen in der Ausstellung im Bernhardsaal im Chorherrenstift voll auf ihre Kosten. Im Rathaus stellte das »Netzwerk« alte Dorfansichten aus, auf dem Platz daneben konnte man historische Zweiräder, Autos und Traktoren bewundern. Die kleinen Gäste des Dorffestes gingen unter anderem begeistert beim Kasper auf dem Kirchplatz mit, »stürzten« die Riesenrutsche runter.

Mehr Bilder gibt es im Internet unter bilder.wochenblatt.net



Voller Körpereinsatz: Auch sportliche Besucher kamen beim Stepp-Aerobic auf dem Öhninger Dorffest auf ihre Kosten.

Verborgenes wird gezeigt

Zahlreiche Denkmäler können besichtigt werden

Radolfzell/Höri (gü). »Farbe« lautet das Motto des bundesweiten Tages des offenen Denkmals am Sonntag, 14. September, an dem wieder zahlreiche Kulturschätze im gesamten WOCHENBLATT-Land ihre Türen öffnen (mehr dazu gibt es in der aktuellen Ausgabe auf der letzten Seite).

In Radolfzell und auf der Höri beschränkt sich der Tag des Denkmals auf vier Stationen - im ganzen Landkreis Konstanz sind es 33. Das Stadtmuseum Radolfzell öffnet von 11 bis 17 Uhr seine Pforten. Bei der Instandsetzung und bei der Nutzungsänderung der Apotheke zum Museum haben sich bis zur Bauzeit 1689 verschieden-

farbige Befunde erhalten. Bauhistoriker Thomas Schaad vom Förderverein Museum und Stadtgeschichte führt am 14. September um 11 und um 14 Uhr durch die alte Stadtpotheke und macht eine Zeitreise durch die Farblichkeit der Wohnkulturen verschiedener Jahrhunderte. Die Führung macht deutlich, dass die Hausbewohner der Vergangenheit ein unterschiedliches Farbempfinden besaßen, das genauso von Ästhetik, Verwendungszweck und zeitgenössischen Modetrends beeinflusst war wie heute. Einen Blick ins Österreichische Schlösschen gibt es unter kundiger Führung von Christof Stadler um 11.15, 12.15 und

13.15 Uhr. Zu Beginn der ersten Führung wird Oberbürgermeister Martin Staab ein Grußwort sprechen. Die Führungen finden um 11.15 Uhr, 12.15 Uhr und 13.15 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl je Führung ist auf 25 Personen beschränkt. Anmeldungen telefonisch unter 07732/81312.

Auf der Höri präsentieren sich das Hermann-Hesse-Haus in Gaienhofen (Führungen um 11 und 16 Uhr mit Eva Eberwein) und das Museum Haus Dix in Hemmshofen (Führungen stündlich von 11 bis 16 Uhr mit Martina Geitz, um 11.30, 13.30 und 15.30 Uhr mit Hans-Ulrich Rollmann und um 14.30 Uhr mit Dr. Johannes Stoffler).

Notfallmanager der Bahn im Einsatz

Radolfzell (swb). Ein 80 Jahre alter Pkw-Fahrer parkte am Freitagvormittag gegen 10.15 Uhr am Bahnhof in Rickelshausen vorwärts auf einen freien Stellplatz ein. Da ihm der Stellplatz nicht gefiel, parkte er wieder rückwärts aus. Hierbei gab er zu viel Gas und schob den gegenüberliegend geparkten Opel Corsa auf einen Stein, der zur Sicherheitsabgrenzung gegenüber den Gleisen aufgestellt ist. Ein neben dem Corsa ge-

parkter Opel Meriva wurde auf einen kleineren Stein gedrückt. Weiterer Schaden entstand auch am nebenan geparkten Ford Fiesta. Insgesamt entstanden etwa 10.000 Euro Sachschaden. Der auf dem Stein stehende Corsa musste von einem Abschleppdienst mit Kran vom Stein gehoben werden. Hierzu musste jedoch ein weiterer Pkw weggeschleppt werden, damit das Kranfahrzeug zu dem Corsa kam.

»Freiheit neu gestalten«

Radolfzell (swb). Am Sonntag, 14. September, hält der Menschenrechtsaktivist Ralph Boes um 19 Uhr im Zeller Kulturzentrum in der Fürstenbergstraße einen Vortrag unter dem Titel »Freiheit neu gestalten - Menschenrechte neu gedacht«. Dabei geht es vor allem um aktuelle Entwicklungen im Sozialsystem in Deutschland. Boes ist ein bekannter Aktivist gegen die Hartz-IV-Sanktionen und Autor des »Brandbriefes«. Mehr Informationen unter www.zelkultur.de.

Oktoberfest am Zunfthaus

Radolfzell (swb). Am kommenden Samstag, 13. September, veranstaltet der Fanfarenzug wieder sein traditionelles Oktoberfest vor und im Zunfthaus der »Narrizella Ratoldi 1841«. Das Fest beginnt um 10.30 Uhr mit dem Bieranstich durch den Präsident der Froschenzunft, Björn Siller, und einen Fröhschoppen mit Live-Musik vor dem Zunfthaus (Eingang Kaufhausstraße).

Romantik bis Barock

Kammermusik in Kattenhorn

Kattenhorn (swb). Ein vielfältiges und reichhaltiges Programm sowie Werke vom Barock bis zur Romantik für Orgel, Spinett und Gesang erwartet die Besucher der Musikalischen Abendandacht in der Petruskirche in Kattenhorn. Die Sopranistin Claudia von Tilzer

eine Komposition des viel zu wenig aufgeführten frühbarocken Komponisten Girolamo Frescobaldi zu hören sein. Alexander Bürkle ist hauptamtlich Biologieprofessor an der Universität Konstanz. Darüber hinaus ist er ein begnadeter Tastenspieler, ein versierter Orga-

Eine Kampagne der **Aktionsgemeinschaft Radolfzell**
 Radolfzell: Alles was Ihr Herz begehrt!

BEAUTY SHOOTING
 €99.-
 FÜR EINE PERSON INKL. EINER 20x30 VERGRÖßERUNG UND DATEI

BITTE MIT TERMINVEREINBARUNG

FOTO HUBER WWW.FOTO-HUBER.COM
 POSTSTR.3 78315 RADOLFZELL TEL. 07732 55251

INCLUSIVE MAKE UP BY **150 JAHRE** 1864

Über den Mittag wird zu Kaffee und Zwetschgendatschi eingeladen. Das Oktoberfest endet in den späten Abendstunden in der Remise (Zugang über Seestraße), in der es zünftig zur Sache gehen wird. Das Tragen von Dirndl und Lederhosen wird selbstverständlich gerne gesehen, aber auch ohne ist man willkommen.

und Alexander Bürkle werden mit Werken von Johann Sebastian Bach, Ausschnitten aus dem »Dettinger Te Deum«, Arien von Haydn und Mozart sowie Musik von Mendelssohn die Kirchenmusikfreunde erfreuen. Auf dem Spinett wird

nist und Cembalist, der sonntags in den Gottesdiensten im Bodenseeraum zu hören ist und regelmäßig Konzerte mit verschiedenen Ensembles gibt. Das Konzert findet am Sonntag, 14. September, um 17 Uhr in der Kirche in Kattenhorn statt.

NUR NOCH 4 TAGE!

Zeitplan der nächsten Tage:

Mittwoch 10. September 9.00 - 18.30 Uhr	Donnerstag 11. September 9.00 - 18.30 Uhr	Freitag 12. September 9.00 - 18.30 Uhr	Samstag 13. September 9.00 - 16.00 Uhr
---	---	--	--

4-Jahreszeiten Steppdecke bestehend aus einem leichten Sommerbett und einem Steppbett für die Übergangsjahreszeiten, beide zusammengeknüpft die ideale Wärmehaltung für den Winter, waschbar, allergikergeeignet. Ca. 135 x 200 cm.

Musterbeispiel: ~~189.-~~ **56.70** UNSER PREIS

70% REDUZIERT

z. B. Hochwertige Canada-Daunendecke für alle Jahreszeiten, 100% Natur mit 3 cm Innensteg, Füllung 740 g, 90% Daunen, 10% Federchen. Kl. 1, Bezug feinste Baumwolle, waschbar. Ca. 135 x 200 cm.

Musterbeispiel: ~~699.-~~ **399.-** UNSER PREIS

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE TOTALER AUSVERKAUF

Bademäntel, Handtücher, Bettwäsche, Spannbetttücher, Matratzen, Lattenroste, Bettwaren, Badematten

MAX BRUGGER
 HEIMTEXTILIEN & BETTWAREN
 Inhaberin Sonja Brugger-Baumann

Poststraße 13 (im Zentrum, Nähe Münster) • 78315 Radolfzell • Tel. 07732 / 97 10 87
 Montag - Freitag 9.00 - 18.30 Uhr Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

